

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema:	Ehe im Wandel
M 1	Alles Liebe, oder was?
M 2	Von der Kebsehe zur Liebesheirat – Ehe im Lauf der Zeit
Inhalt:	Die Lernenden analysieren eine Karikatur zur Ehe und erfahren anschließend durch einen Sachtext, wie sich die Ehe seit dem Mittelalter verändert hat.

2./3. Stunde

Thema:	Allgemeine Gründe für oder gegen eine Eheschließung
M 3	Warum eigentlich heiraten? – Gründe für die Ehe
M 4	Wollt ihr wirklich heiraten? – Ein Rollenspiel
M 5	Wollt ihr wirklich heiraten? – Beobachtungsbogen
Inhalt:	Durch ein Rollenspiel üben sich die Lernenden im Argumentieren und stärken ihre soziale Kompetenz. Diskutiert wird, ob ein junges Pärchen heiraten sollte oder nicht.
Hausaufgabe:	bei Zeitmangel im Vorfeld die Rollenkarten ausfüllen lassen

4. Stunde

Thema:	Wozu kirchlich heiraten?
M 6	Kirchlich heiraten – Der Fall Lindner
M 7	Kirchlich heiraten – Ist das heute noch wichtig?
M 8	Kirchlich heiraten – Was denken wir?
Inhalt:	Die Lernenden bewerten verschiedene Positionen zum kirchlichen Heiraten und ordnen dann ihre eigenen Ansichten in ein Raster ein.
Benötigt:	ggf. groß kopiertes M 8, ggf. Klebepunkte oder Folienstift

5./6. Stunde

Thema:	Heiraten im TV – Sinn oder Unsinn?
M 9	Heiraten im Fernsehen – Vier Formate im Check
M 10	Heiraten im Fernsehen – Unser eigenes Format
Inhalt:	Die Lernenden analysieren kritisch verschiedene Hochzeitssendungen und entwickeln auf dieser Basis ein eigenes Format.
Benötigt:	ggf. Handykamera, PC, Internet, ggf. Pappe/Tapetenrolle für Plakate, ggf. Scheren, Kleber, Aufnahmegeräte

Wollt ihr wirklich heiraten? – Ein Rollenspiel

M 4

Aufgaben

1. Lesen Sie die Geschichte Ihrer Rolle gut durch. Notieren Sie mögliche Argumente, die Sie im Rollenspiel anführen wollen. Die Fragen unten können eine erste Hilfe sein.
2. Erarbeiten Sie mit den anderen Gruppenmitgliedern ein Rollenspiel. Am Ende sollten Sie gemeinsam zu einem Ergebnis – Hochzeit ja oder nein und warum? – kommen.
3. Präsentieren Sie Ihr Rollenspiel vor der Klasse.

Rollenkarte 1	
Name:	Sascha
Alter:	22 Jahre
Beruf:	Installateur
	 <p>Foto: © Portra / E+</p>
Hintergrund:	<p>Du bist Sascha und seit zwei Jahren mit Alex zusammen. Ihr kanntet euch schon als Kinder und habt in der gleichen Straße gewohnt. Irgendwann hat es auf einer Party gefunkt. Vor Kurzem hast du deine Ausbildung abgeschlossen und wurdest von deinem Lehrbetrieb übernommen. Es ist ein Familienunternehmen und dein Chef wird in drei Jahren in Rente gehen. Da es keinen Nachfolger gibt, hat er schon mal bei dir angefragt, ob du den Betrieb übernehmen würdest. Dir gefällt die Idee und du hast dich daher schon für die Meisterschule angemeldet. Da es beruflich läuft, hast du letzte Woche Alex einen Heiratsantrag gemacht, den sie angenommen hat. Du willst den Rest deines Lebens mit ihr verbringen und Kinder mit ihr haben. Zudem könntest du das Haus deiner verstorbenen Großeltern übernehmen. Du liebst Alex und hoffst, dass ihr bald Mann und Frau sein werdet.</p>
Fragen:	<p>Wie kann ich meinen Standpunkt verteidigen und meine Eltern von der Heirat überzeugen?</p> <hr/> <p>Wie kann ich mögliche Bedenken von Alex oder Freunden zerstreuen?</p> <hr/> <p>Wer könnte mich in meiner Argumentation unterstützen?</p> <hr/>

M 8**Kirchlich heiraten – Was denken wir?****Aufgaben**

1. Lesen Sie die Positionen und finden Sie die für Sie am besten passende.
2. Markieren Sie Ihre Meinung mit einem Stift oder einem Klebepunkt im Raster. So entsteht ein Überblick über die Verteilung der Standpunkte in der Klasse.
3. Diskutieren Sie im Plenum. Wer vertritt welche Position? Haben Sie vielleicht noch andere, hier nicht aufgeführte Ansichten? Begründen Sie Ihre Meinung.

Position A: Ich würde gerne kirchlich heiraten, da mir der Segen Gottes und die Zustimmung der Gemeinde wichtig sind.

Position B: Ich würde gerne kirchlich heiraten, aus bestimmten Gründen kann oder darf ich es aber nicht.

Position C: Ich glaube nicht an Gott und möchte keine kirchliche Trauung vollziehen, da sich mir der Sinn eines kirchlichen Segens nicht erschließt.

Position D: Ich möchte gerne kirchlich heiraten, da die Heirat in der Kirche so romantisch ist und für mich einfach dazu gehört. Schaden kann es sicher nicht.

